



## Technisches Merkblatt

### VOLL- UND ABTÖNFARBE

#### Anwendungsbereich

Wetterbeständige, pigmentierte Dispersionsfarbe zum Abtönen wässriger KRAUTOL Innen- und Fassadenfarben auf Dispersionsbasis sowie für KRAUTOL Kunstharz-, Siloxan- und Silikonharzputze. Geeignete Abtönfarben für silikatgebundene Innen- und Fassadenfarben sowie Putze der Tabelle „Gebindegrößen“ entnehmen. Als Vollton hervorragend geeignet für farbintensive Anstriche, Malereien und Beschriftungen.

#### Produkteigenschaften

- Tönstark,
- wetterbeständig
- optimiert lichtecht
- gute Deckkraft
- spannungsarm
- diffusionsfähig

#### Kenndaten nach DIN EN 13 300:

Nassabriebsklasse	3
-------------------	---

#### Farbtonbeständigkeit gemäß BFS-Merkblatt Nr. 26:

Klasse: B

Gruppe: 1-3 (in Abhängigkeit vom Farbton)

#### Klassifizierung der Einsatzbereiche

Außen 1	Außen 2	Innen 1	Innen 2	Innen 3
+	+	+	+	+

(-) nicht geeignet / (o) bedingt geeignet / (+) geeignet

Einordnung nach klimatischen Bedingungen des Anwendungsbereichs. Bitte Technische Information „Klassifizierung der Einsatzbereiche“ beachten.

#### Glanzgrad

seidenmatt

#### Dichte

ca. 1,2 –1,4 g/cm<sup>3</sup> in Abhängigkeit vom Farbton

#### Materialbasis

Kunststoffdispersion nach DIN 55 945

#### Verdünnung

Kann mit Wasser verdünnt werden.

#### Verarbeitungsart

KRAUTOL Voll- und Abtönfarbe ist verarbeitungsfertig eingestellt. Als Volltonfarbe streichen oder rollen.

#### Das passende Werkzeug

Hochwertige Pinsel oder Walze mit Florhöhe

Glatter Untergrund: 11 - 18 mm

Strukturierter Untergrund: 18 - 21 mm

#### Die passende Grundierung

KRAUTOL TIEFGRUND oder WP-UNI

#### Untergrund

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. VOB Teil C, DIN 18 363, Abs. 3. beachten.

#### Putze der Mörtelgruppe P II und P III:

Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, sandenden, saugenden Putzen ein Grundanstrich mit KRAUTOL TIEFGRUND oder TIEFGRUND PLUS.

#### Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppe P IV:

Ein Grundanstrich mit KRAUTOL WP-UNI, abgetönt im Farbton der Schlussbeschichtung. Eventuell vorhandene Sinterhaut vor der Grundierung abschleifen, entstauben und mit TIEFGRUND grundieren.

#### Gipskartonplatten:

Spachtelgrate abschleifen. Weiche und geschliffene Gipsputzstellen mit KRAUTOL TIEFGRUND festigen. Ein Grundanstrich mit KRAUTOL WP-UNI, abgetönt im Farbton der Schlussbeschichtung. Bei Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen Schlussbeschichtung mit KRAUTOL ISOdec N. BFS-Merkblatt Nr. 12 beachten.

#### Beton:

Eventuell vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehrende und sandende Substanzen entfernen. Voranstrich mit KRAUTOL WP-UNI, abgetönt im Farbton der Schlussbeschichtung. Optional Saugverhalten egalisieren: Grundieren mit KRAUTOL TIEFGRUND oder TIEFGRUND PLUS.

**Ungestrichene Raufaser- und Papiertapete sowie Glasgewebe:**

Ohne Vorbehandlung beschichten.

**Tragfähige Beschichtungen:**

Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Glänzende Oberflächen und Lackbeschichtungen anrauen. Ein Grundanstrich mit KRAUTOL WP-UNI ausführen

**Nicht tragfähige Beschichtungen:**

Nicht tragfähige Lack- und Dispersionsfarben- oder Kunstharzputz-Beschichtungen entfernen. Nicht festhaftende Tapeten gründlich entfernen. Kleister und Makulaturreste restlos abwaschen.

**Schimmelbefallene Flächen:**

Schimmel- und Pilzbefall durch Nassreinigung gründlich entfernen. Hierbei sind die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften (z. B. die Biostoff- und die Gefahrstoffverordnung) zu beachten. Gereinigte Flächen mit KRAUTOL AP-REINIGER durchwaschen und gut trocknen lassen, nicht nachwaschen. Schlussbeschichtung mit KRAUTOL FB-AKTIV.

**Verarbeitungshinweise**

- Zur Vermeidung von Ansätzen nass-in-nass in einem Zug beschichten.
- Die Farbtöne sind untereinander in jedem Verhältnis mischbar und mit allen KRAUTOL- Dispersions-Werkstoffen verträglich.
- Bei Selbstabtönung benötigte Gesamtmenge untereinander vermischen, um Farbtonunterschiede zu vermeiden.
- Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung und Trocknung +5°C für Untergrund und Umluft.

**Verbrauch**

Ca. 200 ml/m<sup>2</sup> als Vollton pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Auf rauen Flächen entsprechend mehr.

**Trocknung**

Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach 4–6 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 3 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

**Reinigung der Werkzeuge**

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

**Lagerung**

Kühl, aber frostfrei lagern.

**Bitte beachten**

Keine gefährliche Substanz oder Mischung. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 verwenden. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1), 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Allergiker-Hotline**

+ 49 (0) 800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)

**GISCODE für Beschichtungsstoffe**

BSW20

**Produktcode für Farben und Lacke (veraltet)**

M-DF01

**VOC-Gehalt**

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält <1 g/l VOC.

**Entsorgung**

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

Stand: 1/2018

Dieses Merkblatt ist auf der Basis des Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt. Im Hinblick auf die Vielzahl der möglichen Anforderungen und Bedingungen am jeweiligen Objekt bleiben jedoch Ihre Prüfpflichten als Verwender auf die konkrete Eignung unseres Produktes/ unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unberührt. Gültigkeit hat dabei nur das Technische Merkblatt in seiner neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich daher bitte stets über die Aktualität dieser Fassung auf [www.krautol.de](http://www.krautol.de).

KRAUTOL GmbH, Roßdörfer Straße 50, 64372 Ober-Ramstadt, Telefon (06154) 71 6310, Telefax (06154) 71 6311, [info@krautol.de](mailto:info@krautol.de), [www.krautol.de](http://www.krautol.de)

## Gebindegrößen

	750 ml
Weiß	•
Mangogelb	•
Pfirsichorange	•
Erdbeerrot	•
Himbeerrot	•
Brombeerrot	•
Papayagrün	•
Kiwigrün	•
Pflaumenblau	•
Blaubeere	•
Holunderblau	•
Erdnussbraun	•
Haselnussbraun*	•
Mandelbraun	•
Schokoladenbraun*	•
Schwarz*	•

\* zum Abtönen von Mineralfarben (kalk- und silikatgebunden)  
geeignet

Stand: 1/2018

Dieses Merkblatt ist auf der Basis des Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt. Im Hinblick auf die Vielzahl der möglichen Anforderungen und Bedingungen am jeweiligen Objekt bleiben jedoch Ihre Prüfpflichten als Verwender auf die konkrete Eignung unseres Produktes/ unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unberührt. Gültigkeit hat dabei nur das Technische Merkblatt in seiner neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich daher bitte stets über die Aktualität dieser Fassung auf [www.krautol.de](http://www.krautol.de).

KRAUTOL GmbH, Roßdörfer Straße 50, 64372 Ober-Ramstadt, Telefon (06154) 71 6310, Telefax (06154) 71 6311, [info@krautol.de](mailto:info@krautol.de), [www.krautol.de](http://www.krautol.de)